

[< zurück zur Übersicht](#)

Kieler Leseaufbau und Kieler Rechtschreibaufbau

Zitiervorschlag: Waidmann, A. (2021). „Kieler Leseaufbau und Kieler Rechtschreibaufbau“.

Abgerufen von URL:<https://wsd-bw.de/doku.php?id=wsd:didaktisierung:kieler>,

CC BY-SA 4.0

Name	Kieler Leseaufbau und Kieler Rechtschreibaufbau
Autor:innen	Dummer-Smoch, L. & Hackethal, R.
Aktuelle Auflage	2001: Rechtschreibaufbau 2007: Leseaufbau
Zielgruppe	<p>Kieler Leseaufbau: Das Programm kann bei Kindern in der ersten Phase des Lesenlernens wie auch bei älteren Schüler:innen eingesetzt werden.</p> <p>Kieler Rechtschreibaufbau: - Aufbauend auf den Kieler Leseaufbau - Schüler:innen mit Schwierigkeiten beim Erwerb der orthographischen Strategien.</p>
Ziele	<p>Kieler Leseaufbau: - Leseschwachen Kindern einen erleichterten Zugang zum Lesen zu ermöglichen. - Förderung des syllabischen und alphabetischen Lesens (Lautieren, Synthetisieren, Silbenschwingen und Dehnsprechen beim Schreiben) unter Einbezug von Lautgebärden</p> <p>Kieler Rechtschreibaufbau: - Festigung der alphabetischen Strategie und dann Fokussierung auf die Förderung des orthographischen Schreibens.</p>
Theoretische Grundlagen	Kieler Leseaufbau: Das Konzept sieht das silbenweise lautierende Erlesen als die Basis des Lesenlernens
Zuordnung zum Vierfeldermodell / CHC-Modell	- Schreibtechnik (Rechtschreibung) - Lesetechnik (automatisiertes Lesen)

Name	Kieler Leseaufbau und Kieler Rechtschreibaufbau
Aufbau	<p>Kieler Leseaufbau:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Es werden Buchstabe-Laut-Verbindungen getrennt in 14 Stufen mit zunehmendem Schwierigkeitsgrad eingeführt. - Die Komplexität der Wortstrukturen steigt über die Stufen an: Bis Stufe 10 sind die Wörter zweisilbig und enthalten keine Konsonantenverbindungen, ab Stufe 11 werden Konsonantenverbindungen mit zweisilbigen Wörtern verwendet, in Stufe 14 kommen auch Wörter mit mehr als 3 Silben zum Einsatz. - Ein zentraler Bestandteil ist die Verwendung von Lautgebärden <p>Kieler Rechtschreibaufbau:</p> <p>Der Rechtschreibaufbau gliedert sich in 7 Schwierigkeitsstufen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Stufen 1 und 2 entsprechen weitgehend den Stufen des Kieler Leseaufbaus und dienen der Festigung des alphabetischen Schreibens. - Die Stufen 3 bis 7 sind dem Aufbau des orthographischen Schreibens gewidmet: Ableitungsregeln, Einsatz von Pilotsprach-Wörtern, Orthographischer Bereich, Dehnungen, Merkwörter
Material	<p>Der Kieler Leseaufbau beinhaltet:</p> <ul style="list-style-type: none"> - umfangreiches Material mit Spielkarten, Karteikarten und Arbeitsblättern (Silbenteppiche, Wortlisten), die den jeweiligen Stufen zugeordnet sind. - Zusätzliche Arbeits- und Lesehefte - Eine Übungssoftware, die auf den Prinzipien des Kieler-Leseaufbaus basiert. <p>Kieler-Rechtschreibaufbau beinhaltet:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Übungskartei - Übungs- und Spielmaterialien - Verschiedene Kartenspiele und Vorlagen zu verschiedenen Rechtschreibspielen\ - Übungssoftware, die auf den Prinzipien des Kieler Rechtschreibaufbaus basiert
Empirische Nachweise zur Wirksamkeit (Bereichsspezifische Effekte und Langzeiteffekte)	<p>Strehlow (1999) weist darauf hin, dass eine kombinierte Förderung mit dem Kieler Leseaufbau und dem Kieler Rechtschreibaufbau zu einer Verbesserung des Lese- und Rechtschreibleistungen von lese-rechtschreibschwachen Kindern führt, was für eine bereichsspezifische Wirksamkeit der kombinierten Anwendung der beiden Programme spricht.</p>
Erfahrungen	Nicht dokumentiert

Literatur

Steinbrink, C. & Lachmann, T. (2014). Lese-Rechtschreibstörung: Grundlagen, Diagnostik, Intervention. Springer: Berlin/Heidelberg.

Layout und Gestaltung: Christian Albrecht, Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) Baden-Württemberg

From:
<https://wsdbw.de/> -

Permanent link:
<https://wsdbw.de/doku.php?id=wsd:didaktisierung:kieler>



Last update: **2024/06/23 12:57**